

II-4920 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2326 JS

1982 -12- 20

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ettmayer, *Dr. Höchtel*
und Genossen
an den Bundeskanzler
betreffend 350.000 Schilling-Flug des Außenministers
nach Saudi-Arabien

Die Oberösterreichischen Nachrichten berichten unter der Überschrift "Ausrede für einen teuren Flug - Pahr und sein Kondolenzbesuch", daß der Bundeskanzler den 350.000 Schilling-Flug des Außenministers nach Saudi-Arabien mit folgenden Worten begründete: "Es hat ja keine Flugverbindung, keine mit der AUA, gegeben. Ich übernehme die volle Verantwortung für den Flug. Ich habe gesagt, es ist so wichtig, daß er zum Begräbnis des saudiarabischen Königs fährt. Wäre ich in der Lage gewesen, hätte ich es selber tun müssen."

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundeskanzler folgende

A n f r a g e :

1. Ist Ihnen bekannt, daß der Außenminister nicht zum Begräbnis nach Saudi-Arabien geflogen ist?
2. Wieviele Tage nach dem Begräbnis von König Khaled ist Außenminister Pahr nach Saudi-Arabien geflogen?
3. Teilen Sie die Auffassung, daß der Außenminister den Differenzbetrag zu einem Linienflug zurückzahlen müßte, wenn er am selben Tag das Flugzeug eines wesentlich billigeren Linienfluges hätte nehmen können?